



**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

### Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

### Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig).

**Hinweis:** Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7)

werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

### Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

## Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

## Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Passe an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.



**Hintergrund:** Das Stück „Song for my father“ steht in der Tonart „F-Moll“. Der Grundton lautet F - die Quinte C. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

*Schritt 1 - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 5, Note „F“ = Terz in Db7)*

*Schritt 2 - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)*

*Schritt 3 - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen*

## Etude #6 - Rhythm-Guide

Der vorgegebene Rhythmus führt Dich durch die Form des Stücks. Setze für jeden Impuls die passenden Töne aus ->Etude 5 ein. Gestalte mit dieser Technik Dein eigenes Solo!



**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

### Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

Two staves of music in Bb major. The first staff shows the following sequence of chords and their root notes: Gm7 (G), F7 (F), Eb7 (Eb), D7 (D), Gm7 (G). The second staff shows: F7 (F), Gm7 (G), F7 (F), Eb7 (Eb), D7 (D), Gm7 (G). Each chord is represented by a single whole note on a staff.

### Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig). **Hinweis:** Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7) werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

Two staves of music in Bb major. The first staff shows pairs of notes for chords: Gm7 (G, Bb), F7 (F, Ab), Eb7 (Eb, G), D7 (D, F), Gm7 (G, Bb). The second staff shows: F7 (F, Ab), Gm7 (G, Bb), F7 (F, Ab), Eb7 (Eb, G), D7 (D, F), Gm7 (G, Bb). Each pair is represented by two eighth notes beamed together.

### Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

Two staves of music in Bb major. The first staff shows simple voicings (3rd and 7th) for chords: Gm7 (Bb, F), F7 (Ab, C), Eb7 (G, D), D7 (F, C#), Gm7 (Bb, F). Blue arrows indicate a melodic line starting from the upper note of each chord and moving to the upper note of the next. The second staff shows the lower notes for the same sequence: F7 (Ab, C), Gm7 (Bb, F), F7 (Ab, C), Eb7 (G, D), D7 (F, C#), Gm7 (Bb, F).

## Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

Two staves of musical notation in G minor. The first staff contains five measures with chords G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The second staff contains six measures with chords F<sub>7</sub>, G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The bass line consists of eighth and quarter notes connecting the root, seventh, and fifth of each chord.

## Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Pass an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.

Two staves of musical notation in G minor. The first staff contains five measures with chords G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The second staff contains six measures with chords F<sub>7</sub>, G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The bass line consists of whole notes. A yellow circle highlights the first measure of the first system, which contains the notes G and D.



**Hintergrund:** Das Stück „Song for my father“ steht in der Tonart „G-Moll“. Der Grundton lautet G - die Quinte D. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

*Schritt 1* - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 5, Note „G“ = Terz in E<sub>b7</sub>)

*Schritt 2* - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)

*Schritt 3* - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen

## Etude #6 - Rhythm-Guide

Der vorgegebene Rhythmus führt Dich durch die Form des Stücks. Setze für jeden Impuls die passenden Töne aus ->Etude 5 ein. Gestalte mit dieser Technik Dein eigenes Solo!

Two staves of musical notation in G minor. The first staff contains five measures with chords G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The second staff contains six measures with chords F<sub>7</sub>, G<sub>m7</sub>, F<sub>7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>7</sub>, and G<sub>m7</sub>. The rhythm guide consists of eighth and quarter notes with stems pointing up and down, indicating the rhythm for the soloist.



# Frankfurter Schüler-Jamsession Trainingssequenzen zu: Song for my father



Jazz und  
Improvisierte  
Musik in  
die Schule!

**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

## Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

Two staves of music in the key of F major. The first staff contains the following chords and notes: F<sub>m7</sub> (F), E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>), D<sub>b7</sub> (D<sub>b</sub>), C<sub>7</sub> (C), and F<sub>m7</sub> (F). The second staff contains: E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>), F<sub>m7</sub> (F), E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>), D<sub>b7</sub> (D<sub>b</sub>), C<sub>7</sub> (C), and F<sub>m7</sub> (F). All notes are whole notes.

## Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig).

**Hinweis:** Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7) werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

Two staves of music in the key of F major. The first staff contains the following chords and notes: F<sub>m7</sub> (F, A), E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>, G), D<sub>b7</sub> (D<sub>b</sub>, F), C<sub>7</sub> (C, E), and F<sub>m7</sub> (F, A). The second staff contains: E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>, G), F<sub>m7</sub> (F, A), E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>, G), D<sub>b7</sub> (D<sub>b</sub>, F), C<sub>7</sub> (C, E), and F<sub>m7</sub> (F, A). All notes are eighth notes.

## Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

Two staves of music in the key of F major. The first staff shows the upper notes of the chords: F<sub>m7</sub> (A), E<sub>b7</sub> (G), D<sub>b7</sub> (F), C<sub>7</sub> (E), and F<sub>m7</sub> (A). Blue arrows indicate the melodic line starting from the upper note of each chord and moving to the upper note of the next. The second staff shows the lower notes of the chords: E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>), F<sub>m7</sub> (F), E<sub>b7</sub> (E<sub>b</sub>), D<sub>b7</sub> (D<sub>b</sub>), C<sub>7</sub> (C), and F<sub>m7</sub> (F). All notes are whole notes.



## Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

Two staves of musical notation in F minor. The first staff contains five measures with chords  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The second staff contains six measures with chords  $E_b7$ ,  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The notes are connected by a continuous line, representing the bass line.

## Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Passe an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.

Two staves of musical notation in F minor. The first staff contains five measures with chords  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The second staff contains six measures with chords  $E_b7$ ,  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The notes are marked with a yellow circle, indicating a specific tone to be adjusted.



**Hintergrund:** Das Stück „Song for my father“ steht in der Tonart „F-Moll“. Der Grundton lautet F - die Quinte C. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

*Schritt 1* - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 5, Note „F“ = Terz in  $D_b7$ )

*Schritt 2* - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)

*Schritt 3* - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen

## Etude #6 - Rhythm-Guide

Der vorgegebene Rhythmus führt Dich durch die Form des Stücks. Setze für jeden Impuls die passenden Töne aus ->Etude 5 ein. Gestalte mit dieser Technik Dein eigenes Solo!

Two staves of musical notation in F minor. The first staff contains five measures with chords  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The second staff contains six measures with chords  $E_b7$ ,  $F_{m7}$ ,  $E_b7$ ,  $D_b7$ ,  $C7$ , and  $F_{m7}$ . The notes are marked with a yellow circle, indicating a specific tone to be adjusted.



**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

### Etude #1 - Grundtöne

Spiele zu jedem Akkord den Grundton in ganzen Noten.

### Etude #2 - Basistöne (Grundton und Terz)

Spiele zu jedem Grundton die Terz (Einzelübung: beide Töne nacheinander; Partnerübung: zweistimmig).  
**Hinweis:** Major-Akkorde (maj7) werden mit großer Terz und großer Septime gebildet. Moll-Sept-Akkorde (m7) werden mit kleiner Terz und kleiner Septime gebildet. Dur (Dominant)-Septakkorde (X7) werden mit großer Terz und kleiner Septime gebildet.

### Etude #3 - simple voicing

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords. Starte mit dem oberen Ton und spiele die nachfolgenden oberen Noten als Melodielinie (-> Pfeile). Spiele anschließend die Linie der unteren Noten.

## Etude #4 - Basslinie für alle Instrumente

Mit dieser Übung trainierst Du Deine Fähigkeit, die Akkorde in einer durchgehenden Linie miteinander zu verknüpfen. Verwendete Töne sind Grundton, Septime und Quinte des jeweiligen Akkords.

The image shows two staves of musical notation for Etude #4. The top staff contains five measures of music, each starting with a different chord: D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The bottom staff contains five measures of music, each starting with a different chord: C<sub>7</sub>, D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The notes are connected by a continuous line, and there are repeat signs at the end of each measure.

## Etude #5 - passende Solotöne finden

- Spiele den Grundton oder die Quinte der Grundtonart (Tonika) zu jedem Akkord des Stücks. Markiere die Takte, bei denen Dir besondere „Reibungen“ / „falsch klingende Töne“ auffallen. (-> Hinweis im Kasten)
- Passe an den markierten Stellen Deinen ausgewählten Ton so an, dass er zum aktuellen Akkord passt. Hierzu kannst Du den Ton um einen Halbtonschritt nach oben oder unten verschieben.

The image shows two staves of musical notation for Etude #5. The top staff contains five measures of music, each starting with a different chord: D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The bottom staff contains five measures of music, each starting with a different chord: C<sub>7</sub>, D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The notes are connected by a continuous line, and there are repeat signs at the end of each measure. A yellow circle highlights the first note of the first measure on the top staff.



**Hintergrund:** Das Stück „Song for my father“ steht in der Tonart „D-Moll“. Der Grundton lautet D - die Quinte A. Die wichtigsten Töne eines Jazzakkords sind Grundton, Terz, Quinte und Septime. Eine dieser Funktionen muss der ausgewählte Ton erfüllen.

*Schritt 1 - Finde heraus, welche Funktion die ausgewählten Noten im jeweiligen Akkord haben und stelle den Bezug zur Herkunft her (Bsp.: Takt 5, Note „D“ = Terz in B<sup>b</sup>7)*

*Schritt 2 - Gestalte die Noten: a) rhythmisch, b) dynamisch, c) mit Wechselnoten (einen Ton tiefer und zurück)*

*Schritt 3 - weitere Töne für jeden Akkord findest Du in -> Etude 4; diese kannst Du hinzufügen*

## Etude #6 - Rhythm-Guide

Der vorgegebene Rhythmus führt Dich durch die Form des Stücks. Setze für jeden Impuls die passenden Töne aus ->Etude 5 ein. Gestalte mit dieser Technik Dein eigenes Solo!

The image shows two staves of musical notation for Etude #6. The top staff contains five measures of music, each starting with a different chord: D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The bottom staff contains five measures of music, each starting with a different chord: C<sub>7</sub>, D<sub>m</sub>7, C<sub>7</sub>, B<sup>b</sup><sub>7</sub>, A<sub>7</sub>, and D<sub>m</sub>7. The notes are connected by a continuous line, and there are repeat signs at the end of each measure.







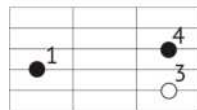
**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

### #1 einfache Begleitung mit 2 Tönen

### #2 Akkorde

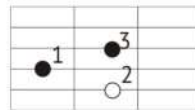
Verwende folgende Griffe:

Fm7



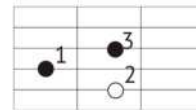
VI

Eb7



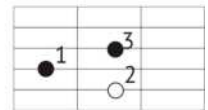
V

Db7



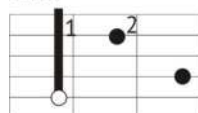
III

C7



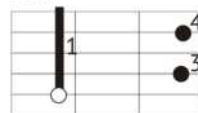
II

Fm7



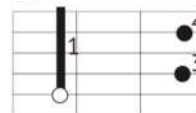
VIII

Eb7



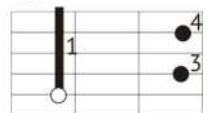
VI

Db7



IV

C7



III



**Medien:** Das Leadsheet und ein passendes Playback findest Du in der Reihe HAL LEONARD JAZZ PLAYALONG VOL. 1a "Maiden Voyage".

### #1 simple voicings und Grundtöne

Das „simple voicing“ besteht aus der Terz und der Septime eines Akkords.

Chord progression for #1 simple voicings and Grundtöne:

System 1: F<sub>m7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>b7</sub>, C<sub>7</sub>, F<sub>m7</sub>

System 2: E<sub>b7</sub>, F<sub>m7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>b7</sub>, C<sub>7</sub>, F<sub>m7</sub>

### #2 Jazzvoicings ohne Grundtöne

Spieler mit der linken Hand „simple voicings“, also wie in #1 Terz und Septime eines Akkords. Mit der rechten Hand werden die "Optionen" 9, 13 oder auch die Quinte ergänzt.

Chord progression for #2 Jazzvoicings ohne Grundtöne:

System 1: F<sub>m7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>b7</sub>, C<sub>7</sub>, F<sub>m7</sub>

System 2: E<sub>b7</sub>, F<sub>m7</sub>, E<sub>b7</sub>, D<sub>b7</sub>, C<sub>7</sub>, F<sub>m7</sub>